



High-Class Medical Technology.
First Class Service.

Für die Zukunft der Medizintechnik.

Die seleon Nachhaltigkeitsstrategie

Heilbronn, 31.03.2025



Die Zukunft der Medizintechnik: Verantwortung, Innovation und Nachhaltigkeit

Liebe Leserinnen und Leser,

die Medizintechnik steht an einem Wendepunkt. Der Klimawandel, gesellschaftliche Veränderungen und zunehmende regulatorische Anforderungen stellen unsere Branche vor große Herausforderungen – zugleich bieten sie außergewöhnliche Chancen für Innovationen. Als seleon GmbH sind wir überzeugt: Zukunftsfähige Medizintechnik vereint höchste Qualitätsstandards mit ökologischer und sozialer Verantwortung.

Unsere ESG-Strategie ist Ausdruck dieses Selbstverständnisses. Sie baut auf dem Engagement und der Expertise unserer Mitarbeitenden auf – unserem wertvollsten Kapital. Ihre Expertise ermöglicht es uns, nachhaltige und zukunftsweisende Lösungen zu entwickeln, die den Anforderungen von morgen gerecht werden.

Unsere Verantwortung endet nicht bei unseren eigenen Dienstleistungen. Als verlässlicher Partner der Branche übernehmen wir eine aktive Rolle entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Durch exzellente Qualität, konsequente Kundenorientierung und gezielte Innovation gestalten wir die Gesundheitsversorgung der Zukunft effizienter, nachhaltiger und mit minimalen Umwelteinflüssen – sowohl bei uns im Haus als auch bei unseren Kunden, Anwendern und Patienten.

Dieses Strategiepapier definiert unseren Weg, neue Maßstäbe in der Medizintechnik zu setzen. Lassen Sie uns gemeinsam eine Medizintechnik gestalten, die heilt und schützt – für die Menschen, unsere Umwelt und kommende Generationen.

Mit besten Grüßen
Frank-Martin Rammelt

Leitlinien für eine nachhaltige Unternehmensentwicklung

Die seleon GmbH übernimmt als führender Dienstleister in der Medizintechnik Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung und setzt sich dafür ein, das Gesundheitswesen zukunftsfähig zu gestalten. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie ist darauf ausgerichtet, gesundes Wachstum zu fördern, Risiken zu minimieren und Chancen zu nutzen, um ökologische, soziale und wirtschaftliche Werte entlang der gesamten Wertschöpfungskette zu schaffen.

Wir bekennen uns ausdrücklich zum Pariser Klimaabkommen und zur Begrenzung der globalen Erwärmung auf 1,5°C. Ebenso unterstützen wir das Ziel der Europäischen Union, bis 2050 eine klimaneutrale Wirtschaft zu etablieren, wie es im Green Deal formuliert ist. Diese Verpflichtungen sind Leitlinien für unser Handeln und bestimmen Maßnahmen zur Reduktion von CO₂-Emissionen und Ressourcenschonung.

Die nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs) der Vereinten Nationen bilden eine zentrale Grundlage unserer Strategie.

Die sieben SDGs auf der nachfolgenden Seite leiten ein nachhaltig wirtschaftliches Handeln der seleon GmbH, welches sich zentral um eine verantwortungsvolle Gesundheitsversorgung dreht.

Obwohl die seleon GmbH nicht der Berichtspflicht gemäß der Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) unterliegt, orientieren wir uns freiwillig an den Europäischen Nachhaltigkeitsberichtsstandards nach den VSME. Diese Entscheidung spiegelt unser Bestreben nach Transparenz, Glaubwürdigkeit und einer klaren Dokumentation unserer Nachhaltigkeitsleistungen wider.

Ein offener Dialog mit unseren Stakeholdern ist dabei essenziell. Gemeinsam identifizieren wir wesentliche Einflüsse, Chancen und Risiken und leiten daraus nachhaltige Strategien ab. Diese umfassende Einbindung ermöglicht es uns, nicht nur den Erwartungen unserer Partner gerecht zu werden, sondern auch neue Impulse für unser Unternehmen zu gewinnen.



Gesundheit und Wohlergehen

Wir entwickeln medizintechnische Innovationen, die den Zugang zu sicheren Gesundheitslösungen verbessern und die Lebensqualität der Menschen fördern.



Hochwertige Bildung

Wir stärken die Weiterbildung unserer Mitarbeitenden und etablieren Wissensnetzwerke entlang der Wertschöpfungskette, um Fachwissen im Bereich zukunftsgerichteter Medizintechnik zu fördern.



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Wir schaffen ein inklusives, faires und sicheres Arbeitsumfeld und fördern langfristig wirtschaftliches Wachstum, das ökologische und soziale Verantwortung vereint.



Industrie, Innovation und Infrastruktur

Wir setzen auf nachhaltige Innovationen gepaart mit höchstem Qualitätsanspruch, um die Effizienz der Prozesse und die Sicherheit der Medizinprodukte über die nachgelagerte Wertschöpfungskette zu steigern.



Nachhaltige/r Konsum und Produktion

Durch die Einführung von Prinzipien der Kreislaufwirtschaft und nachhaltige Materialbeschaffung reduzieren wir Abfall und optimieren den Ressourceneinsatz bei der seleon GmbH und unseren Kund*innen.



Maßnahmen zum Klimaschutz

Wir minimieren unseren ökologischen Fußabdruck und entwickeln Lösungen, die auch unseren Kund*innen helfen, ihre Klimaziele zu erreichen.

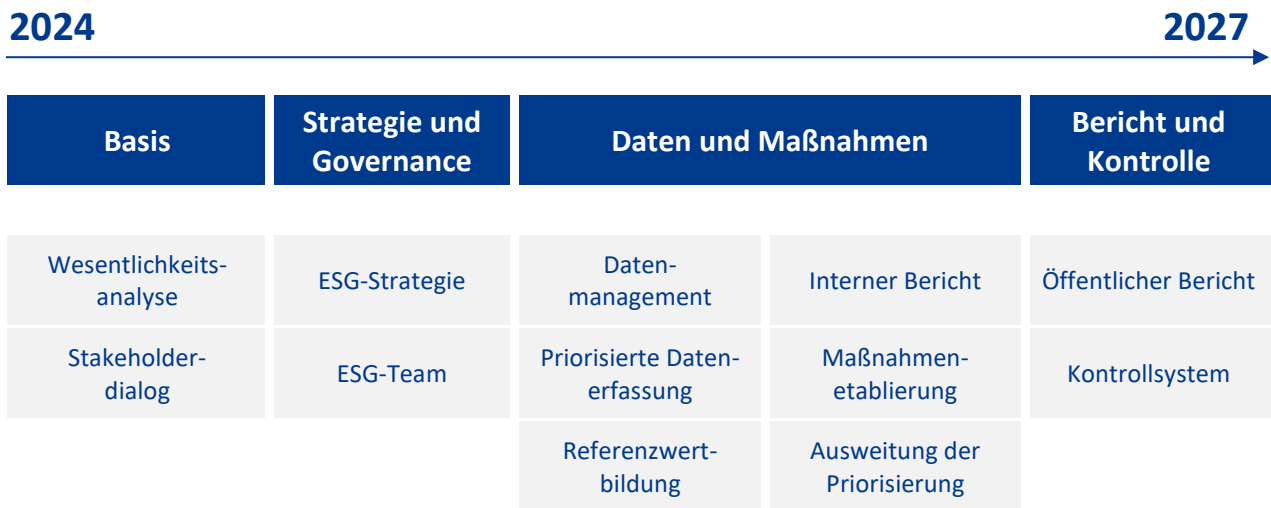


Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Wir arbeiten eng mit unseren Stakeholdern, Lieferant*innen, Bildungseinrichtungen und Branchenpartner*innen zusammen, um globale Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

Der Weg zu unserer Nachhaltigkeit

Die Entwicklung und Umsetzung der ESG-Strategie der seleon GmbH folgt einer klar definierten Roadmap, die in vier Phasen unterteilt und in der nachstehenden Abbildung nachzuvollziehen ist.



I. Basis

Den Ausgangspunkt bildet die doppelte Wesentlichkeitsanalyse. Diese stellt sicher, dass sowohl die Auswirkungen der seleon GmbH auf Umwelt und Gesellschaft als auch die relevanten finanziellen Risiken und Chancen identifiziert und berücksichtigt werden. In Verbindung mit einem

intensiven Dialog mit allen relevanten Stakeholdern schafft dies eine belastbare Grundlage für die ESG-Strategie und die zukünftige ESG-Berichterstellung. Mit der Basislegung startete die seleon GmbH im Jahr 2024.

2. Strategie und Governance

Auf Basis der Analyseergebnisse wird die ESG-Strategie der seleon GmbH definiert, welche die übergeordneten Zielsetzungen sowie die Priorisierung unserer wesentlichen Handlungsfelder festlegt. Diese Strategie bietet die Orientierung für alle Nachhaltigkeitsbemühungen und dient

als Rahmenwerk für konkrete Maßnahmen. Parallel dazu baut die seleon GmbH personelle Strukturen auf, indem ein ESG-Team abteilungsübergreifend implementiert wird, das die Umsetzung und Weiterentwicklung der Strategie koordiniert.

3. Daten und Maßnahmen

Der nächste Schritt ist die Implementierung eines Datenmanagements, das die Erhebung und Auswertung relevanter Kennzahlen (KPI) ermöglicht. Die KPIs werden auf Grundlage der

Wesentlichkeitsanalyse priorisiert und in drei Klassen eingeteilt. Zu Beginn konzentriert sich die seleon GmbH auf die Erhebung und Referenzwertbildung von KPI erster Priorität, um das

System der Datenerfassung zu optimieren. Diese werden in einem internen Bericht dem Management zur Verfügung gestellt. Basierend auf dem Bericht werden erste konkrete Maßnahmen abgeleitet. Die Datenerfassung wird

anschließend schrittweise auf die weiteren Prioritätsklassen ausgeweitet, um eine umfassende und langfristige Überwachung aller wesentlichen Kennzahlen sicherzustellen.

4. Bericht und Kontrolle

Nachdem KPI erster Prioritätsklasse erfasst und Maßnahmen definiert sind, wird ein Kontrollsystem etabliert, das die Wirksamkeit der Maßnahmen überwacht und bei Bedarf eine Anpassung der Strategie und Maßnahmen ermöglicht. Zudem wird für das Jahr 2027 die erste Veröffentlichung des ESG-Berichts geplant, welcher die Kennzahlen erster Priorität sowie die

zugehörigen Maßnahmen umfasst. In seiner Struktur wird sich der Bericht an den freiwilligen Nachhaltigkeitsberichtsstandards der europäischen Union (VSME) orientieren. Dieser Bericht dient nicht nur der Transparenz, sondern auch als Grundlage für den kontinuierlichen Dialog mit Stakeholder und die Weiterentwicklung der ESG-Strategie der seleon GmbH.

Strukturelle Verankerung im Unternehmen

Die seleon GmbH hat ESG strategisch und organisatorisch fest in der Unternehmensstruktur verankert, um den steigenden Anforderungen an Nachhaltigkeit gerecht zu werden und ihre Vorbildfunktion in der Branche zu stärken.

Ein zentraler Bestandteil dieser Verankerung ist die Ernennung einer ESG-Beauftragten Person. Diese berichtet direkt an die Geschäftsführung und trägt die Verantwortung für die strategische Ausrichtung sowie die operative Umsetzung aller ESG-Aktivitäten. Zu den Hauptaufgaben gehören die Steuerung der ESG-Strategie, die Erfassung und Analyse relevanter Daten, die Entwicklung und Umsetzung konkreter Maßnahmen sowie die Erstellung von Berichten. Darüber hinaus koordiniert die ESG-Beauftragte Person das erweiterte ESG-Team.

Das erweiterte ESG-Team setzt sich aus je einer Ansprechperson aus den Business Units sowie den jeweiligen Fachexperten aus dem Service Center Administration als auch dem Service Center Vertrieb und Marketing zusammen. Diese Teammitglieder sind für die Bereitstellung der benötigten Daten aus ihren jeweiligen Bereichen zuständig. Diese dezentrale Struktur stellt sicher, dass ESG-Aktivitäten effektiv in alle relevanten Unternehmensbereiche integriert werden und eine enge bereichsübergreifende Zusammenarbeit gefördert wird.



Als Teil der ai6 Unternehmensgruppe nimmt die seleon GmbH eine Vorreiterrolle bei der Aufarbeitung und Umsetzung von ESG-Themen ein. Das in diesem Prozess erarbeitete Wissen wird systematisch auf andere Unternehmen der Gruppe übertragen, um die gesamte Unternehmensgruppe nachhaltig und zukunftsfähig aufzustellen.

Im Austausch mit Interessengruppen

Für eine wirkungsvolle und ganzheitliche Nachhaltigkeitsstrategie ist es essenziell, die Perspektiven und Anforderungen der relevanten Interessengruppen – den Stakeholdern der seleon GmbH – zu verstehen. Der Stakeholderdialog ist hierbei ein zentrales Element, um die wechselseitigen Beziehungen und Einflüsse entlang der Wertschöpfungskette zu analysieren. Er ermöglicht es der seleon GmbH, Nachhaltigkeitsinformationen sowohl für betroffene Gruppen bereitzustellen als auch die Interessen und Erwartungen dieser Gruppen aktiv in die ESG-Strategie einzubeziehen.

Im Rahmen ihrer ESG-Initiativen hat die seleon GmbH die relevanten Stakeholder entlang der Wertschöpfungskette identifiziert und eingeteilt, ob sie primär Nutzer*innen der Nachhaltigkeitsinformationen oder direkt von den Auswirkungen der Geschäftstätigkeit betroffen sind. Durch gezielte Dialoge mit einzelnen Stakeholdern oder Interessenvertreter*innen hat die seleon GmbH zentrale Ziele sowie wesentliche ESG-Themen ermittelt und ein gemeinsames Ambitionsniveau abgestimmt.

Die seleon GmbH verfolgt hierbei eine klare Zielsetzung: Die Entwicklungen von Vorreitern der Industrie und politische Zeichen werden aktiv beobachtet, unterstützt und aufgegriffen. Durch die Übernahme von Standards und das gezielte Einsetzen von ESG als strategisches Chancenthema positioniert sich die seleon GmbH zukunftsorientiert und nachhaltig am Markt. Diese Abstimmung ermöglicht es der seleon GmbH, ihre Nachhaltigkeitsmaßnahmen präzise zu priorisieren und sich auf die wichtigsten Themen zu konzentrieren.

Besonders hervorzuheben ist die Vielfalt der Stakeholder, die ein breites Spektrum an Perspektiven und Bedürfnissen repräsentieren. Zu den zentralen Stakeholdern der seleon GmbH zählen:

- Kundschaft
- Anwendende der Endprodukte
- Patientenschaft der Endprodukte
- Mitarbeitende
- Zuliefernde
- Partnerschaften
- Gesetzgebung
- Investierende
- Natur

Durch den kontinuierlichen Austausch mit diesen Gruppen stärkt die seleon GmbH Transparenz, baut gegenseitiges Vertrauen auf und unterstreicht ihre Rolle als verantwortungsbewusstes Unternehmen. Die Einbeziehung der Stakeholderperspektiven ermöglicht es, Risiken frühzeitig zu identifizieren, Chancen zu nutzen und die Akzeptanz für die Nachhaltigkeitsmaßnahmen der seleon GmbH zu erhöhen. Letztendlich ist es dieser Dialog, der die ESG-Strategie der seleon GmbH von einer reinen Verpflichtung zu einer treibenden Kraft für Innovation und nachhaltiges Wachstum macht.

Themenfelder mit besonderem Einfluss

Um wesentliche ESG-Themen zu identifizieren, die sowohl bedeutende Auswirkungen auf die seleon GmbH haben als auch die Umwelt maßgeblich beeinflussen, wurde eine doppelte Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt. Dabei wurden unternehmenszugewandte Risiken und Chancen sowie von der seleon GmbH ausgehende (potenzielle) positive und negative Einflüsse auf die Umwelt systematisch erfasst und bewertet. Diese Aspekte, die als IROs (Impacts, Risks, Opportunities) bezeichnet werden, bilden die Grundlage der Analyse.

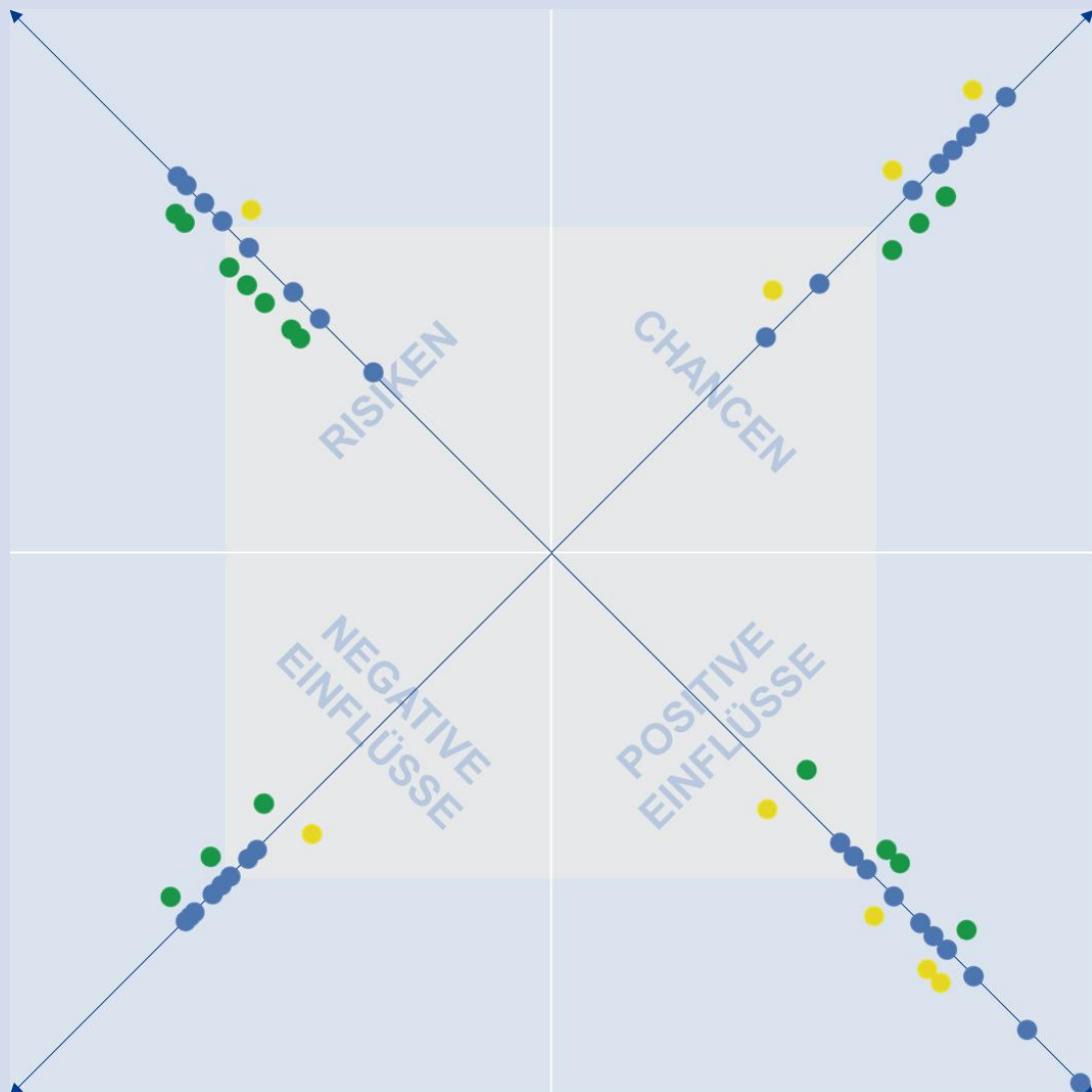
Die ermittelten IROs wurden gemäß der Liste der European Sustainability Reporting Standards (ESRS 1 AR 16) kategorisiert und anschließend hinsichtlich ihrer Auswirkungen bewertet. Hieraus wurden die wesentlichen Themen für die Bereiche Umwelt, Soziales und Unternehmensführung abgeleitet. Die als wesentlich

bewerteten IROs liegen oberhalb der Wesentlichkeitsschwelle und wurden mittels Bewertung des Einflusses und Ergebnissen des Stakeholderdialogs in drei Prioritätsklassen eingeteilt, wobei Klasse 1 die höchste Priorität besitzt.

In der Grafik auf der nachstehenden Seite sind die identifizierten IROs nach Umwelt, Soziales und Unternehmensführung dargestellt. Die Positionierung der Punkte zeigt die Bewertung der jeweiligen Risiken, Chancen und Einflüsse. IROs, die sich im blauen Bereich befinden, wurden als wesentlich eingestuft und bilden die Grundlage für die weitere Strategiebildung sowie eine spätere Berichterstattung der Nachhaltigkeitsaktivitäten der seleon GmbH.

Ausgehend der Wesentlichkeitsanalyse lassen sich drei Säulen für ein nachhaltiges Wirtschaften definieren:





Durch die doppelte Wesentlichkeitsanalyse erfasste Einflüsse, Chancen und Risiken (IROs) geltend für die seleon GmbH. Der graue Bereich stellt den Schwellenwert dar. Bedeutung der Datenpunkte: Grün = Umwelt, Blau = Soziales, Gelb = Unternehmensführung

Wesentlichkeit im Bereich Umwelt

Die Themen Klimawandel, Umweltverschmutzung und Kreislaufwirtschaft wurden im Bereich Umwelt als wesentlich identifiziert. Das Thema wird sowohl als Risiko, aber auch als Chance für die seleon GmbH verstanden, wobei die Unterstützung der Kund*innen in ihren Umweltpraktiken ein Multiplikator darstellen und somit einen erhöhten positiven Einfluss entlang der gesamten Gesundheitsbranche leisten kann.

Die ermittelten wesentlichen Themenfelder lassen sich in weitere Themenebenen gliedern und sind den untenstehenden Tabellen zu entnehmen.

Themenfeld	Themenebene 1	Themenebene 2	Priorisierung
ESRS E1 Klimawandel	Anpassung an den Klimawandel		3
	Klimaschutz		3
	Energie		1
ESRS E2 Umweltverschmutzung	Luftverschmutzung		2
	Besorgniserregende Stoffe		1
	Besonders besorgniserregende Stoffe		1
ESRS E5 Kreislaufwirtschaft	Ressourcenzuflüsse, einschließlich Ressourcennutzung		3
	Ressourcenabflüsse im Zusammenhang mit Produkten und Dienstleistungen		2
	Abfälle		1

Wesentlichkeit im Bereich Soziales

Wesentliche Themen im sozialen Bereich umfassen Arbeitsbedingungen, Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle sowie arbeitsbezogene Rechte – sowohl für die eigene Belegschaft als auch für Arbeitskräfte entlang der Wertschöpfungskette. Darüber hinaus wurden die Themen informationsbezogene Auswirkungen und persönliche Sicherheit von Verbraucher*innen und/oder Endnutzer*innen als relevant

bewertet. Als Dienstleister in der Branche der Gesundheitswirtschaft erfasst die seleon GmbH einen wesentlichen Einfluss auf die Verbraucher*innen und Endnutzer*innen, als auch die Patient*innen. Die eigene Belegschaft bildet als Dienstleistungsunternehmen die Wirtschaftskraft des Unternehmens ab, womit dieser eine besondere Rolle zukommt.

Themenfeld	Themenebene 1	Themenebene 2	Priorisierung
ESRS S1 Eigene Belegschaft	Arbeitsbedingungen	Sichere Beschäftigung	1
		Arbeitszeit	2
		Angemessene Entlohnung	2
		Sozialer Dialog	3
		Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben	1
	Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle	Schulungen und Kompetenzentwicklung	1
		Maßnahmen gegen Gewalt und Belästigung am Arbeitsplatz	2
		Vielfalt	3
	Sonstige arbeitsbezogene Rechte	Angemessene Unterbringung	3
		Datenschutz	2
ESRS S2 Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette	Arbeitsbedingungen	Sichere Beschäftigung	2
		Angemessene Entlohnung	2
	Gleichbehandlung und Chancengleichheit für alle	Schulungen und Kompetenzentwicklung	2
ESRS S4 Verbraucher und Endnutzer	Informationsbezogene Auswirkungen für Verbraucher und/oder Endnutzer	Datenschutz	2
		Zugang zu (hochwertigen) Informationen	3
	Persönliche Sicherheit von Verbrauchern und/oder Endnutzern	Gesundheitsschutz und Sicherheit	1
		Persönliche Sicherheit	1

Wesentlichkeit im Bereich Unternehmensführung

Im Bereich Governance wurde die Unternehmenspolitik als wesentliches Thema ermittelt. Dieses ist besonders durch regulatorische

Vorgaben geprägt, welche die seleon GmbH direkt oder indirekt entlang der Wertschöpfungskette betreffen.

Themenfeld	Themenebene 1	Themenebene 2	Priorisierung
ESRS G1 Unternehmenspolitik	Unternehmenskultur		1
	Schutz von Hinweisgebern (Whistleblowers)		1
	Management der Beziehungen zu Lieferanten, einschließlich Zahlungspraktiken		2

Die erfassten wesentlichen ESG-Themen werden nach ihrer Priorisierung adressiert. Der Fokus wird erweitert, sobald innerhalb der Priorisierungsklasse Referenzwerte gebildet und Maßnahmen implementiert wurden. Durch die Priorisierung kann ein effektives Datenerfassungssystem schrittweise aufgebaut und verbessert werden. Zudem trägt sie der effektiven Steuerung begrenzter Ressourcen bei.

Die Bildung von Referenzwerten erfolgt auf Basis von abgeleiteten Indikatoren (KPI) aus den wesentlichen Themen anhand des VSME Standards (Voluntary ESRS for non-listed small- and medium-sized enterprises). Auf Basis der Referenzwerte werden Ziele definiert und Maßnahmen getroffen, welche der Zielerfüllung beitragen. Die Veröffentlichung der erfassten Daten, Ziele und Maßnahmen erfolgt über einen gesonderten jährlichen Nachhaltigkeitsbericht.

Unser Leitbild für nachhaltiges Handeln



Die Erkenntnisse aus unseren Leitwerten, der doppelten Wesentlichkeitsanalyse und dem Stakeholderdialog münden in fünf Strategiepunkten. Die Nachhaltigkeitsstrategie der seleon GmbH verbindet klare Zielsetzungen mit einem ganzheitlichen Ansatz, der wirtschaftlichen Erfolg, ökologische Verantwortung und soziales Engagement miteinander vereint. Als Dienstleistungsunternehmen in der Medizintechnik erkennen wir die besondere Verantwortung und

den Einfluss, den wir entlang der gesamten Wertschöpfungskette ausüben können. Unser Anspruch ist es, nicht nur einzelne Maßnahmen umzusetzen, sondern durch unser Handeln einen nachhaltigen Mehrwert für unsere Kundenschaft, unsere Mitarbeitenden und die Gesellschaft zu schaffen.

Indem wir unsere Kompetenzen gezielt einsetzen, können wir Innovationen vorantreiben, die weit über unser Unternehmen hinaus positive

Wirkungen entfalten. Wir schaffen nicht nur Lösungen für unsere Kundschaft, sondern fördern durch unser Engagement eine nachhaltigere Gesundheitsversorgung – von der Entwicklung ressourcenschonender Produkte bis hin zur Unterstützung von sozialen und ökologischen Zielen. Die Stärke dieser Strategie liegt in der Synergie aus zukunftsweisender Technologie, verantwortungsvollem Handeln und dem unermüdlichen Einsatz unserer Mitarbeitenden.

Unsere Mitarbeitenden stehen dabei im Zentrum unseres Erfolges. Ihre Expertise, Kreativität und Leidenschaft treiben uns an, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Ihnen bieten wir nicht nur eine Plattform für berufliche Entfaltung, sondern auch ein Arbeitsumfeld, das auf Respekt, Gleichberechtigung und Förderung basiert. Nur gemeinsam mit ihnen können wir unsere Vision einer nachhaltigen und innovativen Medizintechnik verwirklichen.

Die seleon GmbH geht dabei bewusst über gesetzliche Anforderungen hinaus und verfolgt neuste Maßstäbe für Nachhaltigkeit in der Medizintechnik. Dabei begreifen wir unsere Strategie als lebendige Leitlinie, die sich kontinuierlich weiterentwickelt und an neue Herausforderungen anpasst.

Mit dieser Nachhaltigkeitsstrategie legen wir den Grundstein für eine langfristige, verantwortungsvolle Unternehmensentwicklung. Wir möchten nicht nur reagieren, sondern aktiv gestalten – für eine Zukunft, in der wirtschaftlicher Erfolg im Einklang mit sozialem Fortschritt und dem Schutz unserer Umwelt steht. Gemeinsam mit unseren Partnerinnen, Kunden und Mitarbeitenden sind wir bereit, die nächsten Schritte zu gehen, Chancen zu nutzen und Veränderungen voranzutreiben.



**Unsere Kontaktperson für
eine nachhaltige Wirtschaft**

Julian Rudat | ESG-Beauftragter
Mail: julian.rudat@seleon.com
Fon: +49 151 400 83 266

